

Aufbau- und Verwendungsanleitung

Layher – Konsole Vario 100 Flex

Allgemeines zur Verwendung

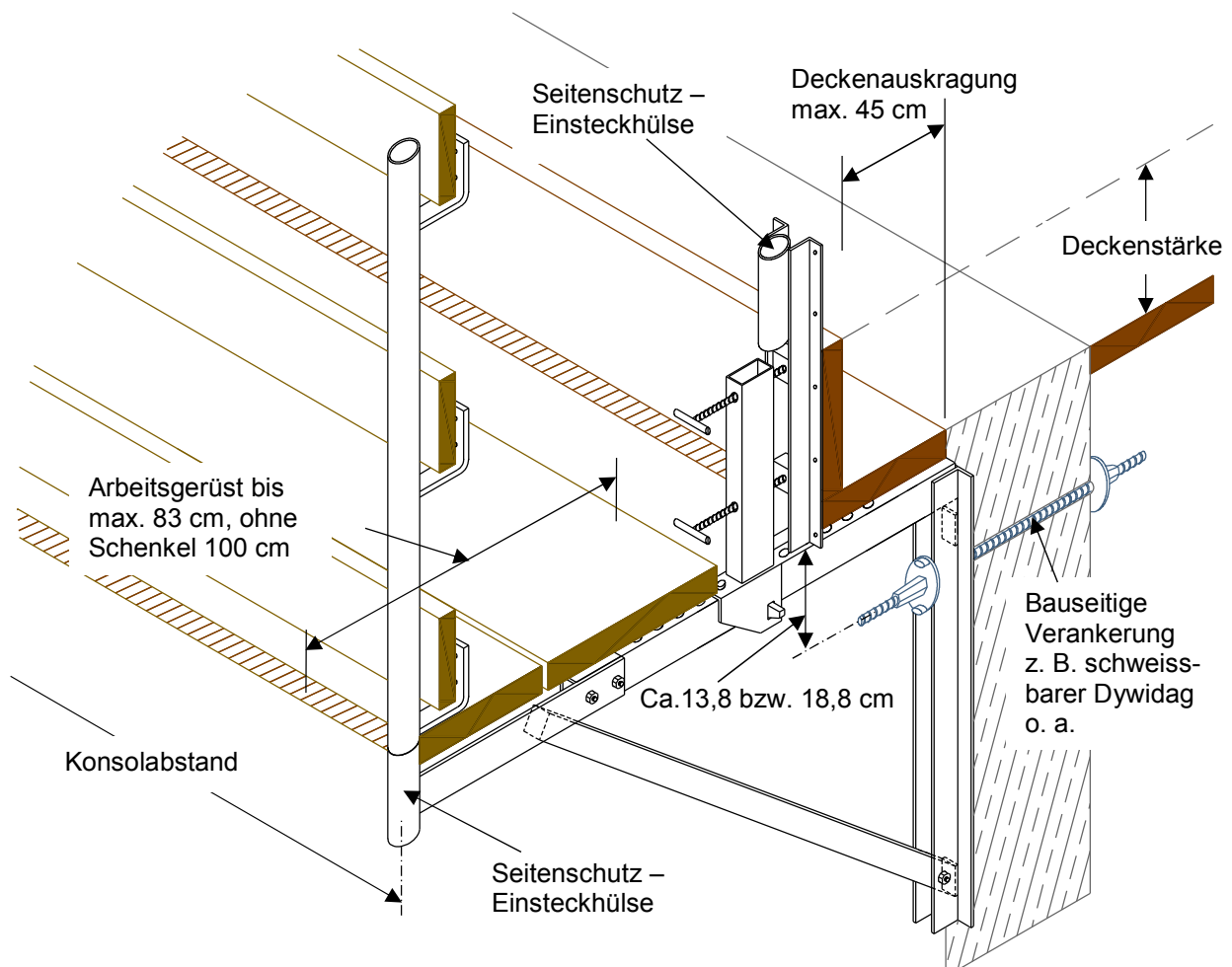
Die Layher-Konsole Vario 100 Flex ist Abschalung, Arbeitsgerüst und Absturzsicherung in Einem. Zur Verankerung in Betonbauteilen werden grundsätzlich **bauseitige Anker** (z. B. schweißbare Dywidagstäbe mit Wirbelmutter) bzw. Schwerlastanker verwendet. Diese bauseitigen Anker müssen in der Lage sein, die auf den folgenden Seiten aufgeführten Ankerzugkräfte aufzunehmen.

Die Layher Konsolen Vario 100 Flex dürfen ausschließlich an betonierten Wänden verwendet werden.

WARNUNG

Die Layher-Konsole Vario 100 Flex darf nur von Personen auf- und abgebaut werden, die mit dieser Anleitung hinreichend vertraut sind. Sie müssen entsprechend den Berufsgenossenschaftlichen Vorschriften BGV C 22 gegen Absturz gesichert sein.

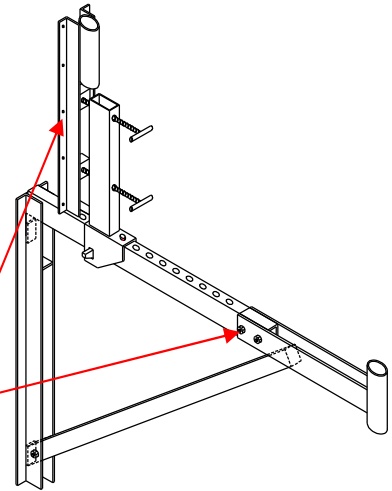
Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden. Es dürfen nur Layher-Originalteile verwendet werden. Ausgenommen davon sind die bauseitigen Gerüst- bzw. Schalbohlen, Seitenschutzbretter und Verankerungen.



Bei der Verwendung als **Schal- bzw. Abschalkonsole** sind die Tabellen 1 + 2 zu beachten.
Bei einer Schalhaut mit einer Stärke von 3 cm sind Auskragungen bis 45 cm möglich.

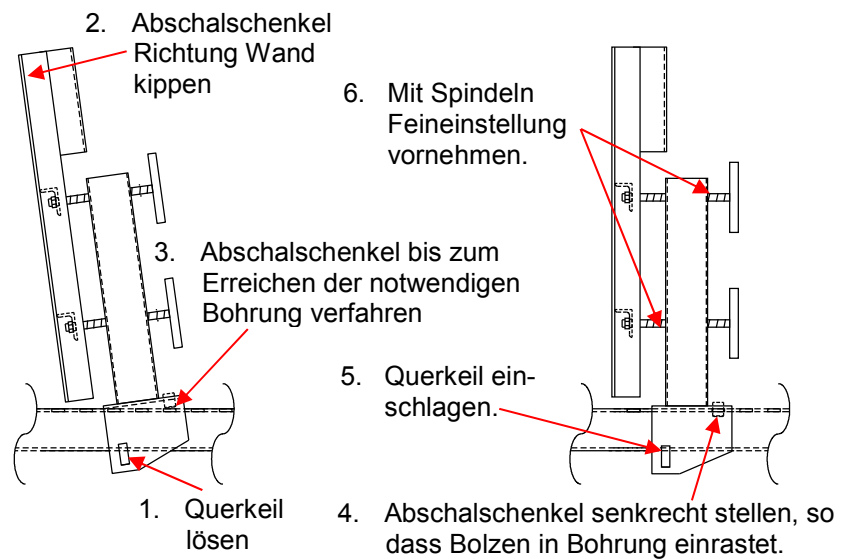
Bei der Verwendung als **Arbeitsgerüst in Verbindung mit einer Deckenabschalung** kann die Deckenauskragung max. ca. 20 cm betragen, da die Mindestbreite für das Arbeitsgerüst mit der Breitenklasse „W 06“ (>60 cm) eingehalten werden muss. (sh. Tab. 3 + 4)

Zur Verwendung als **reines Fanggerüst** kann der Abschalschenkel durch zeitweises Lösen dieser 2 Schrauben und dem Abklappen des äußeren Teils (Flachstähle mit Seitenschutz-Einsteckhülse) entfernt werden. Zusätzlich sind die Bemerkungen auf Seite 5 unbedingt zu beachten.

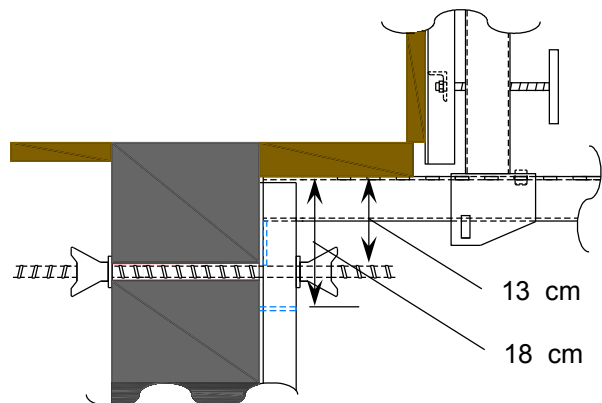


Allgemeines zum Aufbau

Um den Abschalschenkel am **Vario 100 Flex** zu bewegen und in die richtige Position zu bringen, müssen nebenstehende Schritte beachtet werden.



Sollen die Konsolen für eine leichtere Montage auf die Ankerstäbe abgelegt werden, müssen rechte Maße beachtet werden. Diese zeigen die Unterkanten von **2 Flacheisen** im senkrechten Wandschenkel, die als Auflager auf dem Ankerstab dienen.



Verwendung als ausschließliche Schal bzw. Abschalkonsole

Wird die Konsole Vario 100 Flex zum Abschalen von Decken- bzw. Deckenüberständen verwendet, so muss der zulässige Abstand je nach Deckenstärke und Deckenauskrägung gemäß unterer Tabelle 1 beachtet werden.

Der zugehörige Nachweis der Gerüst- bzw. Schalbohlen (Schalhaut) ist bauseits zu führen. Je nach Verwendung von bauseitigen Schalhäuten können geringere Abstände als angegeben, notwendig werden.

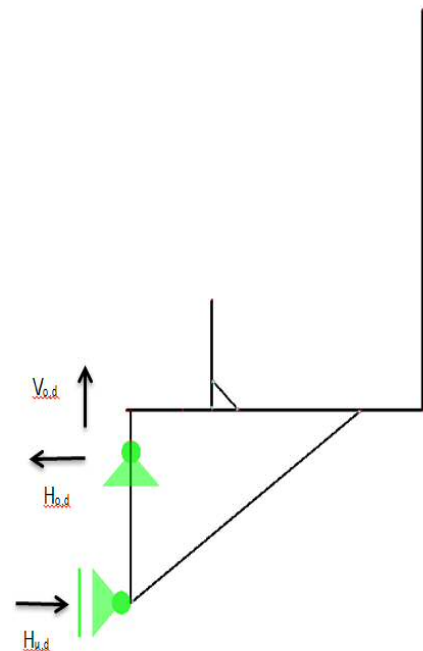
Tab.: 1 Zulässiger Abstand (in m) der Konsolen in Abhängigkeit der Deckenstärke und Deckenauskrägung

Deckenstärke d [m]	Deckenauskrägung a [m]			
	0,2	0,3	0,4	0,45*
0,25	2,00	2,00	2,00	1,70
0,30	2,00	2,00	1,80	1,40
0,35	2,00	1,70	1,50	1,20
0,40	1,60	1,40	1,30	1,00
0,45	1,30	1,20	1,10	0,90

*) Bei einer max. Schalhautstärke von 3 cm möglich.

Tab.: 2 Ankerzugkräfte (in kN) in Abhängigkeit der Deckenstärke und Deckenauskrägung beim max. Konsolabstand n. Tab. 1

Deckenstärke d [m]		Deckenauskrägung a [m]			
		0,2	0,3	0,4	0,45*
0,25	$V_{o,d}$	5,13	7,62	10,10	10,72
	$H_{o,d}$	9,19	10,47	12,30	12,53
	$H_{u,d}$	5,32	6,60	8,42	9,22
0,3	$V_{o,d}$	5,93	8,81	10,54	10,26
	$H_{o,d}$	11,25	12,74	13,42	12,46
	$H_{u,d}$	6,31	7,79	8,95	8,97
0,35	$V_{o,d}$	6,79	8,61	10,10	10,11
	$H_{o,d}$	13,75	13,20	13,52	12,80
	$H_{u,d}$	7,53	7,90	8,84	9,04
0,4	$V_{o,d}$	6,16	8,03	9,90	9,53
	$H_{o,d}$	13,43	13,16	14,03	12,68
	$H_{u,d}$	7,27	7,76	9,01	8,80
0,45	$V_{o,d}$	5,60	7,68	9,35	9,56
	$H_{o,d}$	13,20	13,51	14,10	13,41
	$H_{u,d}$	7,10	7,87	8,93	9,17



Verwendung als Abschalkonsole und gleichzeitig als Arbeitsgerüst

Bei der ergänzenden Verwendung als Arbeitsgerüst muss darauf geachtet werden, dass die **Breite des Arbeitsgerüsts der Breitenklasse W 06** (mind. 60 cm) nach DIN EN 12811-1 entspricht.

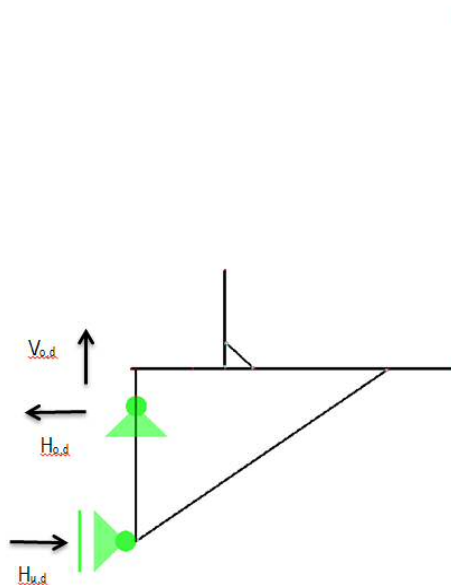
Die ergänzenden Hinweise zu den Belag- und Seitenschutzbauteilen aus Holz auf Seite 5 müssen unbedingt beachtet werden.

Tab.: 3 Zulässiger Abstand der Konsolen (in m) in Abhängigkeit der Deckenstärke und Deckenauskrägung

Deckenauskrägung a [m]	Deckenstärke d [m]				
	0,25	0,3	0,35	0,4	0,45
Max.0,20	2,00	2,00	1,90	1,6	1,3

Tab.: 4 Ankerzugkräfte (in kN) in Abhängigkeit der Deckenstärke und Deckenauskrägung beim max. Konsolabstand n. Tab. 1

Deckenauskrägung a [m]		Deckenstärke d [m]				
		0,25	0,3	0,35	0,4	0,45
Max.0,2	$V_{o,d}$	9,22	10,02	10,34	9,43	8,25
	$H_{o,d}$	15,64	17,70	19,21	18,59	17,38
	$H_{u,d}$	11,77	12,76	13,30	12,43	11,28



Verwendung als Fanggerüst

Sollte die Konsole Vario 100 Flex als reines Fanggerüst verwendet werden, ist darauf zu achten, dass die **zul. Absturzhöhe max. 2,00 m** entspricht. Die zulässigen Stützweiten der Beläge in Fanggerüsten müssen der „Handlungsanleitung für den Umgang mit Arbeits- und Schutzgerüsten“ BGI/GUV-I 663, Anhang 1, Pkt. 4.2 entnommen werden.

Allgemeines zu den Belag- und Seitenschutzbauteilen aus Holz

Bauseits beizubringende Seitenschutz- und Belag-Bauteile aus Holz müssen mind. der Sortierklasse S 10 oder MS 10 nach DIN 4074-1:2008-12 „Sortierung von Nadelholz nach der Tragfähigkeit; Nadelschnittholz“ entsprechen. Sie müssen dauerhaft mit dem Ü-Zeichen gekennzeichnet sein. Sie müssen vollkantig sein und dürfen an ihren Enden nicht aufgerissen sein.

Seitenschutzbretter müssen bis zu einem Pfostenabstand von < 2 m einen Querschnitt von 15 x 3 cm, bei einem Pfostenabstand von < 3 m einen Querschnitt von 20 x 4 cm aufweisen. Sie müssen in die Bretthaltebügel der Seitenschutzpfosten eingelegt und gegen unbeabsichtigtes Ausheben durch je 2 Nägel gesichert werden.